

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 140 (1973)

Artikel: II. Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1973
Autor: Pape, Theodor
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-743760>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II. Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1973

1. Aus den Berichten der Kapitelspräsidenten

Es ist überaus erfreulich festzustellen, mit welchem Einsatz die Vorstände der Schulkapitel bestrebt sind, die Kapitelsversammlungen abwechslungsreich zu gestalten und neue Ideen zu realisieren. Teilweise wurden statt gelegentlicher Stufenkapitel sog. «Themenkapitel» durchgeführt:

«Auf die Anregung eines Kollegen hin starteten wir zu einem Morgen mit Diskussionen in Gruppen. Themen wie ‚Hausaufgaben‘, ‚Strafen‘ und ‚Lernbereitschaft des Schülers‘ führten sofort zu angeregten und lebendigen Gesprächen. Die anschliessenden Berichte der Diskussionsleiter zeigten, dass besonders der Kontakt mit Kollegen anderer Stufen und anderer Schulhäuser sehr geschätzt worden war. Dem Vorschlag eines Kapitularen, das Experiment zu wiederholen, stimmte die Mehrheit begeistert zu.» (Affoltern)

«Das durchgeführte ‚Themenkapitel‘ anstelle eines Stufenkapitels fand grossen Beifall und gab dem Schulkapitel Auftrieb. Auf den Wunsch vieler Kollegen hin werden wir eine gleiche Veranstaltung wieder organisieren. Es scheint, dass in dieser Richtung einige Möglichkeiten liegen, dem Schulkapitel neuen Inhalt zu geben.» (Hinwil)

«Um unseren weiteren Auftrag, nämlich den der Lehrerfortbildung, im möglichen Rahmen des Kapitels sinnreich und nutzbringend zu erfüllen, haben wir etwas Neues erprobt. Anlässlich eines Exkursionskapitels haben wir die Lehrerschaft in Interessengruppen eingeteilt und durch fähige Lehrkräfte aus dem Kapitel führen lassen. Was diese Leute ihren Kollegen vortrugen, wurde von diesen ohne Mühe später ihren Klassen übermittelt.» (Andelfingen)

Nach wie vor lassen sich für Kapitelsversammlungen ausgezeichnete Referenten gewinnen:

«Bei der Suche nach geeigneten Referenten für unsere Veranstaltungen durfte ich auch dieses Jahr erfahren, dass sich immer wieder vielbeschäftigte Leute von Rang und Namen spontan bereit erklären, vor einem Lehrerkapitel zu sprechen. Vielleicht darf dies auch wieder einmal gesagt und als Zeichen dafür gewertet werden, dass es um das Ansehen unseres Berufsstandes nicht so schlecht bestellt ist.» (Zürich, 4. Abteilung)

Den vielseitigen Bedürfnissen nach Fortbildung kann an den wenigen Kapitelshalbtagen nur in verschwindend kleinem Ausmass Rechnung getragen werden. Neben der Förderung der freiwilligen Fortbildung ist möglichst bald eine sinnvolle Konzeption einer obligatorischen Fortbildung auszuarbeiten.

«Die Bestrebungen für eine institutionalisierte Fortbildung bedürfen unserer vollen Unterstützung.» (Pfäffikon)

Weiterhin gute Erfahrungen werden mit einer «Vorrunde» bei Begutachtungsgeschäften gemacht:

«Bei der Vorbereitung der Begutachtung und Vernehmlassung zum Unterrichtsgesetz lud der Vorstand wie gewohnt einige Tage vorher die Hausvorstände der Schulhäuser zu einer Vorbesprechung ein, die auch gut besucht war. Dort wurden die Hauptprobleme der Vorlage dargelegt und diskutiert. Auf diese Weise konnten in den Konventen der einzelnen Gemeinden bereits Fragen beantwortet werden, die dann die Kapitelsversammlung nicht mehr belasteten.» (Dielsdorf)

Andernorts wurde die durch den Synodalvorstand bei den Kapitels-Vorständen durchgeführte Vernehmlassung zu den Entwürfen der Reglemente für Synode und Kapitel auf interessierte Kapitularen ausgedehnt:

«Zur Behandlung der Entwürfe des Synodalvorstandes zum Reglement für die Schulsynode und zu dem Übergangsreglement für die Schulkapitel lud der Kapitelsvorstand zu einer Konferenz ein. Wie erwartet erschienen zu dieser Veranstaltung nur wenige Kapitularen. Es wurde jedoch tüchtig diskutiert und mitgearbeitet. Die Resultate dieser Aussprache wurden in einem Postulat zusammengefasst und dem Synodalvorstand zugestellt.» (Meilen)

Der Synodalvorstand ist zur Zeit noch mit der Auswertung dieser breit angelegten Vernehmlassung zu den beiden Reglementsentwürfen beschäftigt.

Immer problematischer wird die Durchführung von Gesamtkapiteln in den Bezirken Zürich und Winterthur:

«Unsere Versammlung — wenn sie als Gesamtkapitel tagt — sprengt die Grenzen einer lenkbaren Runde. Übersicht und Diskussion gehen verloren, um so mehr bald keine geeignete Lokalität für diese Monsterveranstaltung zu finden ist.» (Winterthur-Nordkreis)

Dieselben Bedenken wurden auch aus Zürich in der Stellungnahme zum Entwurf zu einem Übergangsreglement für die Schulkapitel angemeldet. Es gilt, eine rechtlich vertretbare Lösung zu finden, die auch den organisatorischen Schwierigkeiten in diesen beiden Bezirken gerecht zu werden vermag.

Die hohe Zahl der Absenzen und das Eintreiben der Bussen belasteten auch im vergangenen Jahr viele Kapitelsvorstände.

«Unerfreulich ist die hohe Zahl der unentschuldigten Absenzen, doch laden das Kontrollsystem und die geringe Höhe der Bussen direkt dazu ein.»

Diese unerfreuliche Situation gibt Anlass zu neuen Vorschlägen für das Übergangsreglement für die Schulkapitel:

«Der Vorstand stellt sich auch nach längerer Diskussion auf den Standpunkt, dass es für eine Kapitelsversammlung besser ist, wenn nur die interessierten Lehrer daran teilnehmen.» (Uster)

Doch sind zu diesem Problemkreis auch andere Stimmen zu hören:

«Die erste Abteilung des Schulkapitels Zürich bildet einen ausgesprochenen Sonderfall in der Reihe der modernen Zerfallserscheinungen. Die erscheinenden Kapitularen sind interessiert; die Anzahl der unentschuldig Fehlenden ist durchaus im Rahmen. Unter solch heilen Umständen wird es auch niemand verwundern zu vernehmen, dass sich der Vorstand vor Jahresfrist entschlossen hat, gleich nochmals eine Amtsdauer auf sich zu nehmen. Beim Aktuar und beim Präsidenten ist es bereits die vierte.» (Zürich, 1. Abteilung)

Der Synodalvorstand appelliert an alle Lehrkräfte, die Kapitelsvorstände nach Möglichkeit zu unterstützen. Die Gremien der amtlichen und natürlich auch der

freiwilligen Lehrerorganisationen sind auf die Mitarbeit ihrer Mitglieder angewiesen, um die Interessen der Schule mit Nachdruck vertreten zu können. Der Synodalvorstand dankt den Kapitelsvorständen herzlich für ihren aktiven Einsatz und die erspriessliche Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Der Synodalpräsident:
Theodor Pape

2. Tabellarische Zusammenstellung über die Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1973

- 1 *Lehrübungen und Demonstrationen*
- Affoltern*
- 1.1 Besuch der kantonalen Schulturntagung
- Horgen, Abteilung Nord*
- 1.2 Vom Fach Singen zum Fach Musik (Vortrag unter Mitwirkung einer Primarklasse) Josef Röögli, Hitzkirch
- Meilen, Mittelstufe*
- 1.3.1 Versuch Französischunterricht auf der Mittelstufe (Orientierung durch K. Schaub, Zürich; Mittelstufenlehrer aus dem Bezirk mit ihren Klassen)
- 1.3.2 Versuch Französischunterricht auf der Mittelstufe: Anschlusslehrmittel an der Oberstufe. (Besuch einer Lektion)
- Uster, Stufenkapitel*
- 1.4 Unterstufe: Rhythmiklektion Fräulein V. Bänninger
- 1.5 Real- und Oberschule: Die Lebensgemeinschaft des Bodens (praktische Übungen) Prof. Dr. Graber
- 2 *Exkursionen und Besichtigungen*
- Andelfingen*
- 2.1 Exkursionen mit heimatkundlichen und naturkundlichen Themen
- Hinwil, Themenkapitel*
- 2.2.1 a) Ist das Erholungsgebiet lebensfähig? Ernst Brugger, jun.
- 2.2.2 b) Zürcher Oberländer Bauernhäuser Jakob Zollinger
- 2.2.3 c) Kirche und Ortsmuseum Hinwil Kurt Ruf und Werner Heer
- 2.2.4 d) Die Bedeutung des Waldes für unsere Umwelt Dr. Ernst Krebs
- 2.2.5 e) 500 Jahre Kopernikus Robert Germann
- Horgen, Gesamtkapitel*
- 2.3 Besuch der Ufenau mit Führungen Felix Schmid, Peter Ziegler

- Stufenkapitel
- 2.4.1 Unterstufe: Landwirtschaftlicher Betrieb
Bocken
- 2.4.2 Real- und Oberschule: Führung durch das
Reallehrerseminar mit Referat
- 2.4.3 Sekundarschule: See- und Gewässerschutz-
polizei

Hans Wymann, Direktor

Meilen, Stufenkapitel

- 2.5.1 Unterstufe: Führung durch den Zoo
- 2.5.2 Sonderklassen: kinderpsychiatrische Beobach-
tungsstation Brüschtal
- 2.5.3 Oberstufe: Verbrennungsanstalt Hinwil

R. Honegger

Pfäffikon, Stufenkapitel

- 2.6 Realschule: SBB-Stellwerk

Winterthur, Gesamtkapitel

- 2.7 Freizeitanlage Pro Juventute in Zürich

Zürich, 1. Abteilung

- 2.8.1 Gemäldesammlung Römerholz in Winterthur
und
- 2.8.2 «Das alte Consort», Gruppe mit historischen
Instrumenten, Leiter Ch. Patt

Zürich, 4. Abteilung

- 2.9 «Begegnung mit Rapperswil»; Kopernikus-
Ausstellung

3 *Vorträge, Besprechungen, Aufführungen*

Affoltern

- 3.1 «Der geheilte Patient», Musical von Harry
Steinmann (Aufführung seiner Schüler)
- 3.2 Diskussion von Schulfragen in Gruppen

Andelfingen

- 3.3 Vorträge für Stufenkapitel
- 3.4 Japan zwischen heute und morgen

Dr. Werner Kuhn

Bülach

- 3.5 Bildungspolitik gestern und morgen
- 3.6 David Rokeah / Ein Beispiel moderner Lyrik
aus Israel

Dr. Erich A. Kägi

Dr. Werner Weber

3.7	Das «andere» Japan	Dr. W. Diethelm
3.8	Orgelvorträge	Hans Vollenweider
	<i>Dielsdorf</i>	
3.9	Mensch in überforderter Natur	Prof. Dr. E. Egli
3.10	Probleme der Straffälligenbehandlung in der Schweiz	Dr. W. Wiesendanger
3.11	Probleme der Lernmotivation	Prof. Dr. K. Widmer
3.12.1	Geheimnisvolle Höhlenwelt oder	H. Gerschwyler
3.12.2	Fédéric Chopin	K. Nater
	<i>Hinwil</i>	
3.13	Naturkundliche Beobachtungen in alten Kiesgruben	A. Krebs
3.14	Aspekte der medizinischen Entwicklungshilfe	Dr. med. U. G. Middendorp
	<i>Horgen, Gesamtkapitel</i>	
3.15	Archäologische Forschungen im Zürichsee	Dr. Ulrich Ruoff
3.16.1	Mittelstufe: Puppenspiele (Kostproben und Kommentare)	
3.16.2	Sonderklassen: Probleme an einer Sonderklasse	Hermann Wettstein
	<i>Horgen, Abteilung Süd</i> siehe 3.4	
	<i>Meilen</i>	
3.17	Der Lehrer als Urheber — der Urheber als Lehrer	Dr. U. Uchtenhagen
3.18	Thailand	Prof. A. Leemann
3.19	«Im Wandel der Zeit» (Singen und Musizieren unter der Leitung des Kapitalsdirigenten)	
3.20	Oberstufe: Erdgas. Zukunftsfragen der Energiewirtschaft (neben 2.5.3)	
	<i>Pfäffikon</i>	
3.21	Jazz für Gegner	Metronome Quintett
3.22	«Rattenfänger von Hameln» (Schülertheater)	
3.23	«Unser Lehrer» (Film, anschliessend Diskussion)	
3.24.1	Unterstufe: Schwierige Kinder auf der Elementarstufe	

- 3.24.2 Mittelstufe: Mittelstufenreform
- 3.24.3 Sekundarschule: Erfahrungsaustausch

Uster

- 3.25 Konzert des Schülerchors der Sekundarschule Dübendorf H. Maeder und H. Huber
- 3.26 KYOTO — alte Kaiserstadt im neuen Japan Prof. Dr. O. Bär
- 3.27 Grundlage eines modernen Gewässerschutzes M. Thüer
- 3.28.1 Schulpsychologischer Beratungsdienst und Dr. Th. Wepfer
- 3.28.2 Kommentiertes Konzert der Cappella Carminum E. Hauser
- 3.29.1 Mittelstufe: Probleme der Mittelstufe (daneben 3.23) Robert Scherrer
- 3.29.2 Sekundarschule: Eindrücke aus amerikanischen Schulen und Orientierungsstufe H. Herter
- G. Keller / Dr. H. Kleboth
W. Schoop
- 3.29.3 Sonderklassen: Beruflicher Werdegang einiger ehemaliger Sonderklassenschüler K. Frey, Berufsberater

Winterthur, Gesamtkapitel

- 3.30 Lehrerbildung heute und morgen Prof. Dr. H. Gehrig

Winterthur, Abteilung Nord
siehe 3.9

- 3.31 Europäische Orchideen P. Gölz

Winterthur, Abteilung Süd
siehe 2.16.2

- 3.32 Jugend im Spannungsfeld des politischen Extremismus E. Cincera

Zürich, Gesamtkapitel

- 3.33 Gedanken zur innern Schulreform Prof. Dr. W. von Wartburg

1. Abteilung

- 3.34 Revolution und Krieg am Zürichsee Dr. H. Frey

2. Abteilung

- 3.35 Audiovision in der Schule Dr. Ch. Doelker
- 3.36 Die Entwicklungspolitik des schweizerischen Staates H. Hollenstein

3. Abteilung

- 3.37 Drogenabhängigkeit: Sackgasse oder Ausweg? Dr. med. A. Gut
3.38 Ein Schriftsteller als Lehrer Ernst Eggimann

4. Abteilung

- 3.39 Das leicht hirngeschädigte Kind und die Schule Dr. med. A. Weber

5. Abteilung

- 3.40 Das All ist eine Reise wert Dr. B. Stanek
3.41 Die Ostpolitik im Wandel Dr. A. Cattani

4 Begutachtung

alle Schulkapitel und Kapitelsabteilungen

— Entwurf zu einem Gesetz über die Organisation des Unterrichtswesens (OGU)

(das Schulkapitel Zürich an den Ordentlichen Abteilungsversammlungen vom 26. Mai 1973, das Schulkapitel Pfäffikon an der Ordentlichen Versammlung vom 19. Mai, alle andern Kapitel und Kapitelsabteilungen an einer ausserordentlichen Kapitelsversammlung vom 19. Mai 1973)

5 Mitgliederstatistik

Schulkapitel	verpflichtete Mitglieder	freie Mitglieder	
Affoltern	154	12	
Andelfingen	138	—	
Bülach	484	20	
Dielsdorf	235	18	
Hinwil	361	32	
Horgen Abteilung Nord	233	20	
Abteilung Süd	255	40	
Meilen	328	15	
Pfäffikon	220	21	
Uster	428	36	
Winterthur Abteilung Nord	281	43	
Abteilung Süd	310	48	
Zürich 1. Abteilung	212	53	
2. Abteilung	362	85	
3. Abteilung	459	29	
4. Abteilung	279	62	
5. Abteilung	396	—	
Insgesamt	5 135	534	5 669